

Erfahrungsbericht Auslandssemester

Universidad Politecnica de Valencia, Campus Gandía

Studiengang Digitale Medien

VORBEREITUNG

Nachdem ich von der UPV angenommen wurde, habe ich Zugangsdaten zu der Plattform "AIRE" erhalten in der ich meine Daten vervollständigen musste. Der Studiengang "Audiovisual Communication" ist ein passender Studiengang für digitale Medien Studenten. Es ist allerdings auch möglich Kurse des Studiengangs "Technologías Interactivas" zu belegen. Nachdem ich den Studiengang und die Kurse auf AIRE ausgesucht hatte, bekam ich eine Email mit einem Dokument mit den ausgewählten Kursen, das ich Unterschrieben von meinem Koordinator zurück senden musste. Bevor das Semester in Gandia anfängt, vergesst nicht eine Kopie eures Ausweises und der Krankenkassenkarte auf AIRE hochzuladen, da ihr sonst nicht im System der Universität seid.

Um am Campus Gandia zu studieren ist es sehr empfehlenswert gutes Spanisch zu können, da keine Kurse bis auf eine Ausnahme auf Englisch angeboten wurden. Vor dem Semester wird an der UPV ein zweiwöchiger intensiv Spanisch Kurs für 260€ angeboten den ich sehr empfehlen kann. Hierfür sollte man sich früh genug auf der Webseite anmelden. Hierfür "Spanish language courses at UPV" suchen und sich auf "Intensive Spanish language course" registrieren. (<https://www.upv.es/entidades/OPII/infoweb/pi/info/818882normali.html>)

FORMALITÄTEN IM GASTLAND

In Spanien brauchte ich keine Aufenthaltsgenehmigung. Ich lies mir früh genug bei der Sparkasse eine kostenlose Studenten Visa Karte erstellen mit der ich eine begrenzte Anzahl umsonst an Automaten abheben konnte. Die Automaten in Gandia allerdings verlangten eine Gebühr von bis zu 2€ pro Abhebung.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR PARTNERHOCHSCHULE

An- und Abreise ist über Valencia am einfachsten. Vom Flughafen Valencia fährt eine Metro an den Bahnhof "Valencia Norte", von wo aus Züge regelmäßig nach Gandia City fahren. Von Gandia City dauert es nur noch 10 min. mit dem Bus nach Gandia Playa. Gandia Playa liegt am Meer und die Uni ist recht zentral und zu Fuß von den Erasmus-Wohnungen in 10 Minuten oder weniger zu erreichen.

Es gab einen Orientierungstag an dem man sich als erstes Angemeldet hat und alles vorgestellt wurde. Das International Office, das Erasmus Team, die Sport Möglichkeiten (Einen kleinen Fitnessraum und täglich variierende Kurse für nur 20€ für das ganze Semester). Im Anschluss gab es eine kurze Tour über das übersichtliche Unigelände. Außerdem wurde in kleineren Gruppen der eigene Fachbereich vorgestellt, das Internet eingerichtet und die äquivalente zu "Sud IP", also "Poliformat" vorgestellt.

Auf dem Campus gibt es genug Räumlichkeiten um zu lernen. Am besten eignet sich die Bibliothek. Die Veranstaltungsräume sind Klassenzimmer ähnlich und es gibt eine Cafeteria in der man Snacks oder auch ganze Mittagessen kaufen konnte (allerdings nicht vegan freundlich).

KURSWAHL /KURSANGEBOT/ -BESCHRÄNKUNGEN FÜR ERASMUS-STUDIERENDE

Anfangs war ich sehr interessiert an dem Studiengang "Design and Creative Technologies" der UPV in Valencia. Ich hab mich erkundigt ob es möglich ist dort Kurse zu belegen und bekam die Antwort :

" We don't have an agreement with your University that's why you can't choose our Faculty. You have to speak with your Erasmus coordinator and he/she will explain you to which Faculty or School you are studying at the UPV.

If you come to the UPV as an Exchange student , you can choose up to 12 credits from other Faculties at UPV depending on the number of places in our subjects. The subjects of the Degree in Design and Creative Technologies have a great demand from Exchange students and there is priority to the Exchange students who come to our Faculty to this Degree.

When you do the online application form, you can choose subjects from this Bachelor Degree but all depends on our free places and we have very few places.

Best wishes,
FACULTY OF FINE ARTS
INTERNATIONAL OFFICE ”

Daraufhin wählte ich alle Kurse aus dem Studiengang “Audiovisual Communication”. Bis auf den Kurs “English for Media” gab es keine Kurse in der Unterrichtssprache Englisch. Es ist also sehr Empfehlenswert Spanisch zu können bevor man ein Auslandssemester in Gandía absolviert.

Die Kurse findet man under der Webseite des “Campus de Gandia” der UPV unter dem Navigationspunkt “Horarios”.

(<http://www.upv.es/contenidos/CGANDIA/info/1083200normalc.html>)

Unter dem Link “Grado en Comunicación Audiovisual” kann man nun die verschiedenen Semester auswählen und die Kurse, sowie Zeiten der Kurse einsehen.

Da mein Spanisch nicht sonderlich gut war wählte ich Workshops aus dem vierten Semester und keine Theoriekurse.

Während dem Semester wurden Spanischkurse in B1 und B2 Niveau angeboten. Hätten sich genug Studenten zusammengeschlossen, hätte es auch die Möglichkeit gegeben, einen A2 Kurs zu besuchen.

Die letzten zwei Wochen des Semesters sind Projektwochen, an denen man allerdings nur dann teilnehmen kann, wenn man mindestens drei Kurse eines Semesters belegt hat (ausgenommen ist hierbei das vierte Semester).

Nachdem das Semester began, hatte ich allerdings noch zwei Wochen Zeit meine Kurse zu wechseln. Dies war im International Office möglich.

UNTERKUNFT

Über die Universität gibt es eine Agentur die Unterkünfte für Erasmus Studierende vermittelt. Einige Wohnungen sind ganz passabel, andere ein bisschen weniger schön. Dennoch sind alle wohnbar. Bewerbt ihr euch früh genug bei der Agentur, ist es super einfach eine Wohnung zwischen 130-250€ zu bekommen. Alle Informationen findet ihr unter dieser Webseite:

<http://www.accommodation-gandia.org/>

Sucht ihr etwas auf eigener Faust, solltet ihr darauf achten, eine Unterkunft in Gandia Playa oder Grau de Gandia zu suchen, da Gandia city ein kleines Stück von der Uni entfernt ist.

Ich wollte nach meiner Ankunft in Gandia auch auf eigene Faust eine Wohnung suchen. Allerdings war das keine gute Idee, da Mitte August noch Hochsaison war und alles von Touristen belegt war. Ich wurde am Ende über die App "Badi", die so ähnlich wie "WG Gesucht" funktioniert, fündig.

SONSTIGES

Das Internet, wie ich mitbekommen habe, war in vielen Wohnungen sehr langsam. Allerdings war das Internet in der Universität immer super.

Ich hab meinen Eigene Sim Karte und Vertrag durch EU roaming weiter genutzt. Wollt ihr allerdings mehr Internet für unterwegs ist es empfehlenswert dort eine SIM Karte zu besorgen, da die Tarife dort sehr günstig sind.

NACH DER RÜCKKEHR

Das Transcript of Records wurde nach meiner Rückkehr Anfang Februar auf AIRE zur verfügung gestellt. Dies konnte ich unter dem Punkt "Academic Data" > "Request Transcript of Records" runterladen.

FAZIT

Gandia ist ein kleiner touristischer Ort der nicht allzu viel zu bieten hat. Im laufe des Wintersemesters machten immer mehr Läden zu und Gandia wurde immer verlassenener, was aber auch seine ganz eigene Ästhetik hat. Mir persönlich hat der Strand von Daimus gut gefallen.

Es wär gut gewesen besser Spanisch gekonnt zu haben, da kaum ein Spanier dort Englisch sprechen konnte und die Kurse dadurch auch sehr mühsam gewesen sind.